

VERKÜNDUNGSBLATT
der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena
Sonderausgabe

Inhalt

	Seite
Aufhebungsordnung zur Studien- und Prüfungsordnung des Masterstudienganges Fertigungstechnik und Produktionsmanagement	3
Satzung zur Festsetzung von Zulassungszahlen der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena für das Sommersemester 2014	4
Fünfte Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit“ (vom 05.07.2007)	5
Zweite Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit“ (vom 04.07.2012)	6

Aufhebungsordnung zur Studien- und Prüfungsordnung des Masterstudienganges „Fertigungstechnik und Produktionsmanagement“

Gemäß § 3 Abs. 1 in Verbindung mit § 34 Abs. 3 des Thüringer Hochschulgesetzes vom 21. Dezember 2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. Dezember 2011 (GVBl. S. 531), erlässt die Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena folgende Aufhebungsordnung zur Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „Fertigungstechnik und Produktionsmanagement“; der Rat des Fachbereiches Maschinenbau hat durch Eilentscheidung des Dekans am 15.11.2013 die Aufhebungsordnung beschlossen. Die Rektorin der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena hat mit Erlass vom 18.11.2013 die Aufhebung der Studien- und Prüfungsordnung genehmigt.

1. Die Studien- und Prüfungsordnung des Masterstudienganges Fertigungstechnik und Produktionsmanagement vom 13. Februar 2012 (VKBl. September 2013, Heft 37, S. 53 ff.) wird aufgehoben.
2. Diese Änderung tritt an dem auf die Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena folgenden Tag in Kraft.

Jena, den 18.11.2013

*Prof. Dr.-Ing. M. Garzke
Dekan des Fachbereiches Maschinenbau*

*Prof. Dr. G. Beibst
Rektorin der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena*

Satzung zur Festsetzung von Zulassungszahlen der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena für das Sommersemester 2014

Gemäß § 4 Abs. 1 des Thüringer Hochschulzulassungsgesetzes (ThürHZG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 535), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Thüringer Gesetzes zur Änderung des Hochschulzulassungs- und -zugangsrechts vom 28. Oktober 2013 (GVBl. S. 298) und § 39 Abs. 2 der Thüringer Verordnung über die Vergabe von Studienplätzen an den staatlichen Hochschulen (Thüringer Vergabeverordnung) vom 18. Juni 2009 (GVBl. S. 485), zuletzt geändert durch die Fünfte Verordnung zur Änderung der Thüringer Vergabeverordnung vom 8. April 2013 (GVBl. S. 104), in Verbindung mit § 3 Abs. 1 und § 33 Abs. 1 Nr. 1 des Thüringer Hochschulgesetzes (ThürHG) vom 21. Dezember 2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. Dezember 2011 (GVBl. S. 531), erlässt die Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena folgende Zulassungszahlensatzung für das Sommersemester 2014. Der Senat der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena hat am 15.10.2013 die Satzung beschlossen. Das Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat mit Erlass vom 18. November 2013 (AZ: 41-5516-7) diese Satzung genehmigt.

§ 1

In den nachfolgend aufgeführten Studiengängen werden zur Aufnahme von Studienanfängern in das erste Fachsemester sowie zur Aufnahme in höhere Fachsemester an der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena zum Sommersemester 2014 folgende Zulassungszahlen festgesetzt:

Studiengang	Fachsemester						
	1	2	3	4	5	6	7
Pflege/Pflegeleitung Bachelor	0	0	0	30			
Wirtschaftsingenieurwesen Industrie Bachelor	30						

§ 2

- (1) In den in § 1 aufgeführten Studiengängen werden Bewerber in höhere Fachsemester nach Maßgabe der Bestimmung der Thüringer Vergabeverordnung vom 18. Juni 2009 (GVBl. S. 485) in der jeweils geltenden Fassung zugelassen und von der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena aufgenommen. Soweit in einem in § 1 genannten Studiengang für ein Fachsemester keine Zulassungszahl festgesetzt ist, besteht für dieses Fachsemester keine Zulassungsbeschränkung.
- (2) In den Studiengängen, die an der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena eingerichtet, jedoch in § 1 nicht aufgeführt sind, bestehen keine Zulassungsbeschränkungen. Studienorganisatorische Maßnahmen, die einen Studienbeginn nur zu einem Wintersemester oder nur zu einem Sommersemester vorsehen, bleiben unberührt.

§ 3

Status- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten jeweils in männlicher und weiblicher Form.

§ 4

Diese Satzung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft und mit Ablauf des 31. August 2014 außer Kraft.

Jena, den 11.11.2013

Frau Prof. Dr. G. Beibst
Rektorin der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena

**Fünfte Änderung der Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang
„Soziale Arbeit“
(vom 05.07.2007)**

an der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena

Gemäß § 3 Abs.1 in Verbindung mit § 34 Abs. 3 des Thüringer Hochschulgesetzes (ThürHG) in der Fassung vom 21.12.2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert am 21.12.2011(GVBl. S.531), erlässt die Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena folgende Änderung zur Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit“. Der Rat des Fachbereichs Sozialwesen hat am 26.06.2013 die Änderung zur Prüfungsordnung beschlossen. Die Rektorin der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena hat mit Erlass vom 07.Oktober 2013 die Änderung zur Prüfungsordnung genehmigt.

(1) Die Grundlage für diese Fünfte Änderung der Prüfungsordnung sind die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit“ vom 05.07.2007 (Verkündungsblatt der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena, Heft Nr. 12, Juli 2007) sowie die Vierte Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit“ vom 28.10.2011 (Verkündungsblatt der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena, Heft Nr. 28, Dezember 2011).

(2) In Anlage VI Prüfungsplan wird für das Modul „SW.1023 Psychologie II“ der Eintrag in der Spalte „Prüfungsart“ wie folgt geändert: 1M/K.

(3) In Anlage VI Prüfungsplan wird für das Modul „SW.1023 Psychologie II“ der Eintrag in der Spalte „Dauer der Prüfungsleistung“ wie folgt ergänzt: 90 Min. (K)

(4) Diese Änderung zur Prüfungsordnung tritt am auf die Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena folgenden Tag in Kraft.

Jena, den 07.Oktober 2013

*Prof. Dr. G. Neubauer
Dekan des FB Sozialwesen*

*Prof. Dr. G. Beibst
Rektorin*

**Zweite Änderung der Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang
„Soziale Arbeit“
(vom 04.07.2012)**

an der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena

Gemäß § 3 Abs.1 in Verbindung mit § 34 Abs. 3 des Thüringer Hochschulgesetzes (ThürHG) in der Fassung vom 21.12.2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert am 21.12.2011 (GVBl. S. 531), erlässt die Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena folgende Änderung zur Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit“. Der Rat des Fachbereichs Sozialwesen hat am 26.06.2013 die Änderung zur Prüfungsordnung beschlossen. Die Rektorin der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena hat mit Erlass vom 07.Oktober 2013 die Änderung zur Prüfungsordnung genehmigt.

(1) Die Grundlage für diese Zweite Änderung der Prüfungsordnung ist die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit“ vom 04.07.2012 (Verkündungsblatt der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena, Heft Nr. 32, September 2012).

(2) In Anlage VIII: Prüfungsplan wird für das Modul „SW.1.118 Psychologie II“ der Eintrag in der Spalte „Prüfungsart“ wie folgt geändert: 1M/K.

(3) In Anlage VIII: Prüfungsplan wird für das Modul „SW.1.118 Psychologie II“ der Eintrag in der Spalte „Dauer der Prüfungsleistung“ wie folgt ergänzt: 90Min. (K)

(4) Diese Änderung zur Prüfungsordnung tritt am auf die Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena folgenden Tag in Kraft.

Jena, den 07.Oktober 2013

*Prof. Dr. G. Neubauer
Dekan des FB Sozialwesen*

*Prof. Dr. G. Beibst
Rektorin*

Impressum

Herausgeber: Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena,
Die Rektorin der EAH Jena,
Postfach 10 03 14, 07703 Jena

Redaktion: Rektoramt, Marlene Tilche,
Carl-Zeiss-Promenade 2, 07745 Jena,
Tel. (03641) 20 51 32;
E-Mail: marlene.tilche@fh-jena.de

Erscheinungs-
datum: 20.12.2013

Das "Verkündungsblatt der Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena" ist das gemäß den jeweils geltenden Bestimmungen des Thüringer Hochschulgesetzes vorgesehene amtliche Verkündungsblatt der Hochschule.